

FAQ's SIPROTEC easy

Frage 1:

Wann ist der Aufkleber zu verwenden?

Antwort 1:

Mit Umschaltung auf IE am Grundeinstellungsblock (oberster DIP-Schalterblock) ändert sich die Bedeutung einiger Parameter. Die Frontplattenbedruckung muss durch das beiliegende Klebeschild mit den aktuellen Parametern überdeckt werden! Achtung! Klebeschild lässt sich nach dem Aufkleben nicht wieder entfernen!

Frage 2:

Wie wird der unabhängige Überstromzeitschutz und wie werden die Kennlinien des abhängigen Überstromzeitschutzes ausgewählt?

Antwort 2:

Soll das Gerät als unabhängiger Überstromzeitschutz (DT O/C 50/51) arbeiten, so bringen Sie die Schalter 1 bis 3 am Grundeinstellungsblock (oberster DIP-Schalterblock) in Schalterstellung "off".

Soll das Gerät als abhängiger Überstromzeitschutz (nach IEC 51 bzw. ANSI 51) arbeiten, so wählen Sie die gewünschte Kennlinie aus, indem Sie einen der Schalter 1 bis 3 in die Schalterstellung "on" bringen.

Frage 3:

Was passiert, wenn zwei oder drei abhängige Kennlinien eingestellt werden?

Antwort 3:

Werden zwei oder mehr Schalter auf "on" gestellt, blinkt die rote LED "ERROR". In diesem Zustand sind alle Schutzstufen deaktiviert. Wählen Sie nur eine Überstromzeitschutz- Kennlinie aus. Um die korrigierte Einstellung zu übernehmen, betätigen Sie die Taste "ENTER". Die LED "ERROR" hört nun auf zu blinken.

Frage 4:

Welche Beschriftung (schwarz oder weiß) der Parametereinstellungen ist gültig?

Antwort 4:

Ist die Betriebsart unabhängiger Überstromzeitschutz (DT O/C 50/51) gewählt, gilt für die Parametereinstellungen die schwarze Beschriftung!

Ist die Betriebsart abhängiger Überstromzeitschutz (nach IEC 51 bzw. ANSI 51) gewählt, gilt für die Parametereinstellungen die weiße Beschriftung!

Frage 5:

Welche minimalen Einstellwerte sind möglich?

Antwort 5:

Die Geräte lassen minimale Einstellwerte von $0,5 I_N$ zu. Wird ein Wert unterhalb von $0,5 I_N$ eingestellt, so gilt der minimal einstellbare Wert $0,5 I_N$.